

Protokoll der 2. Gesamtelternvertreterversammlung (GEV) im Schuljahr 2022/2023

Vom: Mittwoch, den 16. November 2022, 18:00 Uhr bis ca. 20:00 Uhr
Ort: Musiksaal der KKGS
Anwesende: Schulleiterin Frau Grosser
Lehrervertreterin Frau Pahl
Lehrervertreter Herr Seidel
Herr Stephan Lisiewicz, als Gast von "FlanierRevier Lichtenrade e.V."
22 gewählte Elternvertreter

Protokollführer: Anja Neufeld, Klasse 5c

1. Begrüßung

Begrüßung durch den Vorsitzenden Mirko Honscha

2. Protokoll

Das Protokoll der 1. Gesamtelternvertreterversammlung aus dem Schuljahr 2022/2023 wurde ohne Änderungswünsche in dieser Woche auf der Homepage der Schule veröffentlicht.

3. Temporäre Spielstraße

Frau Grosser berichtet vom "Mobilitätskonzept zur Verbesserung der Verkehrssicherheit für die Käthe- Kollwitz- Grundschule". Das Bezirksamt hat die Firma HOFFMANN-LEICHTER Ingenieurgesellschaft mbH mit der Erstellung beauftragt. Ziel ist, eine aktuelle Bestandsaufnahme des Fuß-, Rad-, Kfz- Verkehrs zu erstellen. Daraus sollen Maßnahmen zur Verkehrsvermeidung, -verlagerung und -optimierung entwickelt werden. Die Analyse läuft seit ca 4 Monaten. Wann mit Ergebnissen gerechnet werden kann und ob diese dann in der Verkehrsplanung berücksichtigt werden, ist nicht bekannt.

Herr Lisiewicz als Vertreter der FlanierRevier Lichtenrade e.V. berichtet von der Aktion " temporäre Schulstraße " vom 31.08.2022. Dafür wurden die Straßenabschnitte vor der Käthe-Kollwitz-Grundschule und dem Ulrich-von-Hutten-Gymnasium (Rehagener und Mellener Straße zwischen Bahnhof- und Goltzstraße) von 7 bis 10 Uhr für den motorisierten Verkehr gesperrt.

Es wurde berichtet, dass die Aktion sehr positiv bei den Schülern, den Eltern und den Lehrer angekommen ist. Daher kam die Frage auf, ob eine Wiederholung der Aktion von der Elternschaft / Lehrerschaft gewünscht wird.

Eine rege Diskussion über das Ziel einer solchen Aktion entbrennt.

Es herrscht großer Zuspruch für die - leider nur temporären- Zebrastreifen in der Goltzstraße.

Allerdings wird über den Wunsch der Installation versenkbarer Poller in der Mellener und oder Rehagener Straße kontrovers diskutiert. Die mehrheitliche Meinung ist weniger für eine verkehrsberuhigte Zone vor der Schule, als viel mehr für einen sicheren Weg zur Schule.

Vorgeschlagen werden Ampelanlagen, weitere Zebrastreifen, Geschwindigkeitskontrollen durch die Polizei etc.

Der GEV- Vorstand will sich bis zur nächsten GEV- Sitzung im Frühjahr des kommenden Jahres Gedanken zu diesem Thema machen und dann konkrete Vorschläge zur Umsetzung von Aktionen vorlegen.

4. Berichte aus den Gremien

- a) Der konstituierende Bezirkselfternausschuss hat getagt. Es wurden die entsprechenden Gremien gewählt.
- b) Für die 1. Klassen fand der Schulanfangsausschuss statt. Frau Damitz hat dabei ihr Leseflüssigkeits-Training vorgestellt.

Die Toilettensituation im Pavillon wurde besprochen.

Weiterhin wurde gebeten, auf angemessene Kleidung bei den Schülern zu achten - keine Kleidung mit angsteinflößenden Aufdrucken etc.

5. Adventssingen

Das Adventssingen findet in diesem Jahr intern auf den Fluren der Schule statt.

Am letzten Freitag vor den Ferien gibt es noch ein Singen auf dem Hof.

Über den genauen Termin informiert Frau Grosser die Eltern wieder über Schoolfox.

6. Waldlauf / Fotogenehmigung

Am 16.11.2022 hat der Waldlauf für die Klassen 2 bis 6 stattgefunden. Frau Grosser berichtet von einem sehr erfolgreichen Schulevent und bedankt sich bei Herrn Seidel, dem Förderverein und den mithelfenden Eltern. Die Sieger der jeweiligen Jahrgänge sind auf der Homepage einsehbar.

In diesem Zuge erinnert Frau Grosser noch einmal an die von den Eltern zu Schulbeginn unterschriebene Fotogenehmigung. Gruppenfotos können auch ohne Genehmigung eingestellt werden. Sollte sich aber trotz sorgfältiger Prüfung durch die Schule ein Bild oder ein Video auf der Homepage befinden, das nicht zu sehen sein soll, reicht eine kurze E-Mail an Frau Grosser und das Bild wird gelöscht.

7. Mitteilungen Schulleitung

- a) Frau Grosser hat nochmals über die Ergebnisse des VERA-Tests aus dem letzten Schuljahr gesprochen. Die Arbeiten wurden das 1. Mal durch einen externen Studien Veranstalter ausgewertet. Die Daten erscheinen Frau Grosser suspekt und sind nicht mit den Ergebnissen der letzten Jahre zu vergleichen.

Des Weiteren präsentiert Frau Grosser eine Statistik der Senatsverwaltung. Darin wird die Käthe-Kollwitz-Grundschule in Bezug auf z.B. abweichende Förderprognose, fachkompetente Unterrichtsorganisation und Vertretungsleistung mit anderen Grundschulen der Region verglichen.

Frau Grosser ist mit den entsprechenden Daten zufrieden.

- b) Das Krisenreaktionsteam muss die Notfallpläne überarbeiten. Dazu gehören u.a. Pläne für Krisensituationen im Falle eines Brandes, Stromausfall oder Todesfall in Schülerschaft oder Lehrerschaft.

Hierzu wird ein Elternvertreter benötigt. Frau Andrea Wege übernimmt diese Aufgabe.

- c) Fragen von Eltern an Frau Grosser :

„Wird Hilfe von Eltern benötigt?“

Frau Grosser bedankt sich für die große Bereitschaft der Eltern (z.B. beim Bühnenaufbau für die Einschulung) , kann dies aber aus versicherungstechnischen Gründen nicht mehr in Anspruch nehmen.

8. Bericht vom Förderverein

Der Förderverein berichtet von den Vorbereitungen zum diesjährigen Lichtermarkt am 27.11.22 von 13 bis 19 Uhr. Unsere Schule ist mit 2 Ständen vertreten.

Frau Grosser hat alle Eltern über die Veranstaltung via School Fox am 06.11.22 informiert. Anbei war der Brief des Fördervereins. Gebraucht werden Eltern für den Auf- und Abbau der Stände, sowie für den Verkauf und die Herstellung von Popcorn und Zuckerwatte.

Des Weiteren wird wieder um selbstgebackene Kekse und selbstgemachte Marmelade zum Verkauf gebeten.

Stand heute ist der Verkaufsstand bis 16 Uhr mit 4- 6 Eltern / Stunde top ausgelastet. Aber danach werden noch dringend Eltern zur Mithilfe benötigt.

Bitte nochmal eine Erinnerung in die Klassen schicken .

9. GEV-Kasse

Frau Lobeck präsentiert den aktuellen Stand der GEV- Kasse : 1624,17 €

Die GEV-Kasse unterstützt hilfsbedürftige Familien z.B. bei der Finanzierung von Klassenfahrten, der Teilnahme an Projekten oder der Bläserklasse unabhängig von staatlichen Hilfen .

Auf den Elternabenden in den Klassen sind zu diesem Zweck pro Schüler pro Schuljahr 1 Euro auf freiwilliger Basis in die GEV-Kasse einzuzahlen – vorzugsweise koordiniert durch die Elternvertreter.

Leider haben bisher nur 9 Klassen im laufenden Schuljahr eingezahlt.

2 Familien aus der Bläserklasse werden zZt von der GEV- Kasse unterstützt.

Bitte nochmal in den Klassen erinnern.

Anbei die Kontodaten der GEV- Kasse :

<u>Kontoinhaber:</u>	Monika Fisahn
<u>IBAN:</u>	DE91 1009 0000 2637 9100 03
<u>BIC:</u>	BEVODEBBXXX

10. Sonstiges

- a) Es werden zum wiederholten Mal die stark verschmutzten, versandeten³ Klassenräume im Pavillon angesprochen.

Das Problem ist Frau Grosser bekannt. Die Reinigungsfirmen werden vom Bezirksamt beauftragt, so dass die Schule keinerlei Einfluss hat. Bei Krankheit der Mitarbeiter wird kein Ersatz geschickt, die Zeiten für die Reinigung der einzelnen Bereiche wird als zu kurz eingeschätzt.

Ein von den Eltern vorgeschlagener "Frühjahrsputz" im gesamten Schulgebäude / Pavillon wird von Frau Grosser positiv aufgenommen. Sie empfiehlt, zunächst innerhalb der Klassen in Abstimmung mit der Lehrkraft über eine Putzaktion zu sprechen.

- b) Schulübernachtungen sind auf Grund des Brandschutzes nicht mehr erlaubt.